

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

ein Kaiser Otto geboren worden wäre. Eine Malerei zeigt unter einem Baldachin ein Wickelfind neben einem Kaiserl. Adler aus der Habsburgerzeit mit folgender wunderlicher Inschrift:

Anno 1208 ten Jahr

Da Ottenheim noch nicht genannt war

Ast Kaiser Otto außer höhren

Allhier in diesem Haus geböhren.

Anjezo da gezellet war

1682 Jahr

Ast dieses Haus neu Renoviert

Da Kaiser Leopold Regiert,

Leopoldus schön, wie klare Sonn,

Eleonora wie der Mond,

Dieses Jahr ein Stern außerköhren,

Den and're Fürsten haben geböhren,

Gott gebe dem Haus von Oesterreich

So bitten alle Ständ zugleich,

In Regieren Langes Leben

Leopoldus und auch seinen Erben.

LeopoLDVs feLIX faVst VsqVe IMperat.

Die ersten vier Verse sind auch in einer Marmorplatte, welche im Innern des Hauses angebracht ist, eingraben.

Vom Schlosse, welches einst mit der freundlichen Aufschrift „Pax intransibus“ begrüßte und infolge daselbst vollzogenen Selbstmordes zweier gefränkter Mädchen für die Fremden verschlossen ist, und von der „Kaisereiche“ hinter dem neuen Gottesacker, welchen einige moderne Grabmonumente zieren, genießt man eine hübsche Aussicht in das Donauthal (rechts: Wilhering — links und zwar: von Unterotensheim aufwärts Walding, Sanct Georgen, St. Gotthart und Eschelberg). Vom Schlossbräuhausgarten (am Tabor) übersieht man die Donau gegenwärt mit ihren ausgedehnten Auen, die Ebene bis Eferding und Aschach und die sie umrahmenden Höhen-